



# Sammlung Theaterzettel

## Wallensteins Tod

Schiller, Friedrich

1884-12-06

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

40.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Samstag,  
den 6. Dezember 1884.



36. Vorstellung.  
Abonnement B.

# Wallenstein's Tod.

256.70

Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

Wallenstein, Herzog von Friedland, kaiserlicher Generalissimus im dreißig-jährigen Kriege	Herr Neumann.
Octavio Piccolomini, Generalleutnant	Herr Werner.
Ray Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments	Herr Sturz.
Graf Terzky, Wallenstein's Schwager, Chef mehrerer Regimenter	Herr Förster.
Allo, Feldmarschall	Herr Bauer.
Jolani, General der Kroaten	Herr Eichrodt.
Battler, Chef eines Dragoner-Regiments	Herr Jacobi.
Adjutant Neumann	Herr Strahl.
Oberst Gustav Wrangel, von den Schweden gefangen	Herr Schwarz.
Gordon, Commandant von Eger	Herr Ditt.
Deveroux, } Hauptleute in der Wallensteinischen Armee	Herr Stein.
Macdonald, } Hauptmann	Herr Pollandt.
Schwedischer Hauptmann	Herr Rodius.
Baptista Seni, Astrolog	Herr Starke.
Herzogin von Friedland, Wallenstein's Gemahlin	Frau Schlichter.
Thekla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	Fräul. Berger.
Gräfin Terzky	Frl. v. Rothenberg.
Fräulein von Neubrunn, Hofdame der Prinzessin	Frau Gum.
Major Geraldin	Herr Barthmann.
Gefreiter der Kürassiere	Herr Rößlinger.
Ein Adjutant	Herr Orth.
Ein Kammerdiener des Herzogs	Herr Moser.
Ein Kürassier	Herr Schilling.

Kürassiere. Bediente.

Die Scene ist in den 3 ersten Abtheilungen zu Pilsen, in den beiden letzten zu Eger.

Anfang 6 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

### Kleine Preise:

Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 4.— Pfg. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.40 Pfg. per Platz
Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	3.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	1.— " "
Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	3.— " "	Gallerieloge	—80 " "
Speersitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	2.40 " "	Gallerie	—47 " "
Siehpätze im Parquet	2.40 " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms . . . . . 10 Uhr 50 Min. *)	nach Heidelberg, Bruchsal ( 10 Uhr 15 Min. *)	nach Ladenburg, Weinheim . . . . . 10 Uhr 8 Min. *)
nach Neustadt, Landau . . . . . 11 " 28 "	11 " 15 "	Schwetzingen üb. Friedrichsfeld . . . . . )

\*) Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 45 Minuten u. wird der Lokalzug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwetzingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgefahren. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwetzingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Bilette, welche sicher Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.